

Wohin mit der flüssigen Organik in Nitratgebieten im Herbst?

Gliederung

- ▶ Vorstellung des Unternehmens
- ▶ Gülleausbringung im Jahr 2021 unter neuen, erschwerten Regelungen
- ▶ Was sind Probleme und mögliche Lösungsansätze

Vorstellung des Unternehmens

Gründung: 1998

Firmenstruktur: 1 Betriebsleiter
5 AK im Büro
5 AK Lkw Transporte
15 AK Land. Dienstleistungen
 davon 2 Azubis 1. Lehrjahr
 3 Azubis 3. Lehrjahr
5 AK Saisonkräfte

Firmensitz: Raitzen

Niederlassung: Ostrau



Vorstellung des Unternehmens

- ▶ Dienstleistungen :
 - Grünfütterbergung (Gras, Leguminosen, GPS)
 - Silieren von Mais
 - Organische Düngung (flüssig/fest)
 - Kalk streuen
 - Mais- und Zuckerrübenaussaat
 - Zuckerrüben roden
 - Mulchen
 - Landwirtschaftliche Transporte wie z.B. Getreide, Kalk
 - Agrarhandel

Einsatzradius : 65 km (Leipzig, Dresden)

Technik

- ▶ 36 m Schleppschlauchgestänge
 - ▶ Flexibler Einsatzbereich (24/30/36 m)
 - ▶ Breites Kultuspektrum möglich, wenn vollständig in den Fahrgassen gefahren werden kann (z.B. Getreide, Raps, Feldfutter, Mais)
 - ▶ Spezialisierung auf das fahren in den Bestand



Technik

► 6 m Güllescheibenegge



Technik

► 8-Reiher Strip-Till



Gülleausbringung im Jahr 2021 unter neuen, erschwerten Regelungen

Erschwerte Bedingungen im Jahr 2021

- ▶ Später Start in die Saison durch Frost
- ▶ Erhöhter Technik- und Zeitbedarf im Frühjahr
- ▶ Hohe Sommerniederschläge
 - ▶ schlechte Befahrbarkeit im Sommer
 - ▶ hoher Arbeitsanfall im Spätsommer
- ▶ Erhöhte Betriebsmittelkosten
 - ▶ Verteilung auf Kunde und LU

Gülleausbringung im Jahr 2021 unter neuen, erschwerten Regelungen

Grundsätzliche Situation

- ▶ wachsendes Interesse
 - ▶ langjährige Stammkunden haben Vorrang
 - ▶ Neukunden sind willkommen
 - ▶ Einsatz in Betrieben abhängig von Entfernung und Befülltechnik
- ▶ geringer Zeitraum für große Mengen zur Verfügung
- ▶ genaue Absprachen (wann/wo/wieviel) nötig
- ▶ Mindestausbringmenge ohne Preiszuschlag **15 m³/ha**
 - harte Währung: ausgebrachte m³/Stunde

Gülleausbringung im Jahr 2021 unter neuen, erschwerten Regelungen

- ▶ Gülle vor Raps wird mit Schleppschlauch ausgebracht und durch Betrieb eingearbeitet, um die kostbare Zeit bis Sperrfristende optimal zu nutzen



Gülleausbringung im Jahr 2021 unter neuen, erschwerten Regelungen

Zahlen und Fakten

	Faß mit Schleppschlauch - 36m	Faß mit Scheibenegge 6m	Selbstfahrer mit Scheibenegge 6m
Arbeitsbreite [m]	36	6	6
Faßvolumen [m ³]	26	26	21
Fahrgeschwindigkeit [km/h]	8	12	16
Ausbringmenge [m ³ /ha]	15	15	15
Flächenleistung [ha/h]	6,6	4,4	5,8
m ³ /h	99	66	87
Füllungen/h	3,8	2,5	4,1
Füllungen/d [12 h]	45,7	30,5	49,7
m ³ /d [12h]	1188	792	1044

Was sind Probleme und mögliche Lösungsansätze

- ▶ Probleme:
 - Lagerkapazitäten
 - Mitarbeiter-Motivation
 - ▶ Extreme Arbeitsspitzen durch neue DüV
 - ▶ Nähe zu großen Industriestandorten
 - Investition in neue Technik
 - ▶ Hohe Investitionskosten
 - Sperrfristen, insbesondere in „Roten Gebieten“
 - Rechtssicherheit???
 - ▶ Sind die Flächen im Roten Gebiet?
 - ▶ Inhaltsstoffe der Gülle?
 - ▶ Sperrfristverlängerung?
 - ▶ Wird die Zwischenfrucht geschnitten?

Was sind Probleme und mögliche Lösungsansätze

- ▶ Lösungsansätze: Außenlager für Betriebe
 - ▶ Behälter in der Nähe von Flächen, um kurze Wege zu ermöglichen → Beantragung/Genehmigung?!
- weniger Bürokratie bei Sperrfristverschiebung
- ▶ Einfache Beantragung
- ▶ Regionale Verschiebung der Sperrfristen
- Nährstoffbörsen erstellen bzw. Vermittlung der Organik
- ▶ Vermittlung von Organischen Düngern durch LU's

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit

Jan Mücke

Tel.: 0172 7341485

Email: jan.muecke@lu-muecke.de